Religionspädagogik

Durch unsere katholische Trägerschaft haben wir einen religiösen Bildungsauftrag. Die religiöse Erziehung geschieht generell im Alltag. Die christlichen Werte wie Liebe, Ehrlichkeit, Akzeptanz, Rücksicht und Beziehung zueinander aufbauen, sind uns sehr wichtig. In Anlehnung an den kirchlichen Jahreskreis, feiern und erleben wir verschiedene religiöse Feste.

Sprache

Kinder begegnen in unserer Kindertagesstätte anderen Kindern mit denen sie spielen, lachen, streiten und sprechen. Sprache ist die wichtigste Form der Auseinandersetzung mit Anderen und wird bei uns besonders angeregt und gefördert.
In Sprachfördergruppen bieten wir Kindern Unterstützung in der Sprachbildung.
Wir sind eine SprachKita und nehmen am Bundesprogramm „SprachKita- Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ teil.

Kinder unter 3

Ein gut strukturierter Tagesablauf mit festen, wiederkehrenden Elementen und Ritualen gibt dem Kind Sicherheit und Orientierung.
Schlaf- oder Ruhezeiten werden individuell nach den Bedürfnissen jedes einzelnen Kindes ermöglicht.

Um den unterschiedlichen Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden achten wir darauf, alle Räumlichkeiten Sinnes- und lernanregend zu gestalten und einzurichten. Wir sorgen für ein anregungsreiches Umfeld, das ein Kind herausfordert und fördert.

Bei unserem wechselnden Materialangebot berücksichtigen wir die „Verhaltensmuster zur Weltaneignung“ der Kleinkinder. Mit Hilfe dieser Schemata entdecken Kinder die Welt und finden heraus, wie Dinge funktionieren.

Das Team

- Leitungsteam
- pädagogische Fachkräfte
- Anerkennungspraktikantin
- FSJ
- Erzieherin für die Sprachfördergruppe
- Reinigungskräfte
- Hausmeister

Kooperationen

- Dom-Clemente-Schule – Vorschularbeit
- Frühförderstelle Bregtalschule Furtwangen
- Interdisziplinäre Frühförderstelle
- Fachschulen für Sozialpädagogik
- Verkehrspolizei
- Feuerwehr
- Förster
- Schonacher Firmen und Einzelhandel

Elternarbeit

Auch Sie als Eltern sind in unserem Hause willkommen und gut aufgehoben. Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite und verstehen uns als Partner in der Erziehung Ihres Kindes. Der Elternbeirat unterstützt und vertritt die Anliegen aller Eltern und steht in enger Zusammenarbeit mit der Leitung und den Erzieher/innen

Kindergarten & Waldkinder

St. Raphael

Pfarrer-Fichter-Weg 6

78136 Schonach

07722/3576

kiga-st.raphael@pfarrgemeinde-triberg.de

Träger: Röm. Kath. Kirchengemeinde Triberg

Maria in der Tanne

Unsere Räumlichkeiten

Kindergarten:

- vier Gruppenräume mit Nebenräumen, mit jeweils 25 Plätzen für Kind von 3 Jahren bis zum Schuleintritt
- zwei Sanitärräume mit kindgerechten Toiletten und Waschbecken, sowie ein Wickelbereich und eine Dusche im hinteren Sanitärraum
- Flure mit den Kindergarderoben
- Küche auf Kinder- und Erwachsenenhöhe
- Erwachsenen Toiletten
- Turnraum
- Nebenraum / Materialraum beim Turnraum mit Erwachsenenküche für Feste
- Bücherei
- Büro
- Personalzimmer
- Eingangsbereich mit Informationswänden
- Räumlichkeit für Förderangebote, Elterngespräche etc.
- versch. Materialräum

Krippe / altersgemischte Gruppe

- ein Gruppenräum für jeweils 10 Kinder im Alter von 1 Jahr bis 3 Jahren (acht 5 Tages-Plätze, zwei 3 Tagesplätze, zwei 2 Tagesplätze –Platzsharing) mit Schlafraum, Bewegungsraum, Küchenzeile
- ein Gruppenraum für jeweils 22 Kinder im alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt (Ruhe/Snoozleraum, Bewegungsraum, 2 Ebene)
- Sanitärraum mit kindgerechten Toiletten und Wickelbereich sowie einer Dusche auf jedem Stock.
- Besprechungsraum
- Erwachsenentoiletten

Waldkindergarten

- 2 Schutzhütten (Am Mühlenberg 7) mit Toiletten, Spiel- und Ruhebereich
- Terrasse und Außenbereich

(weitere Infos siehe extra Flyer)

Unser Außenspielbereich

Der Kindergarten verfügt über ein großes Außengelände mit verschiedenen Bereichen:

- Spielplatz Ü3 mit Rutsche, Wasserpumpe und Brunnen, Sandkasten mit angebautem Matsch-, Kiesbereich, Klettergerät, Balancierbalken, Sitzgruppe und drei kleinen Spielhäusern
- Spielplatz U3 mit Nestschaukel, Sandkasten, Spielhaus, Sitzgruppe und Notrutsche
- Wald oberhalb vom Kindergarten
- „Baustelle“, teilweise überdacht, mit verschiedenen Materialien wie z. B. Bretter und Röhren. Daran schließt sich ein gepflasterter Bereich an, z.B. zum Fahren mit Fahrzeugen.

Unsere Konzeption

Alle Kinder unserer Einrichtung werden als Individuen angesehen und erfahren sich als eigenständige, selbstwirksame und selbstbestimmende Person.

Jedes Kind entwickelt sich anders, hat seine eigene Entwicklungsbiographie. Alle Kinder werden individuell, nach ihren Bedürfnissen gefördert und begleitet.

Wir bieten ihnen eine lernanregende Umgebung und geben Ihnen Sicherheit in ihrem eigenen Tun. „Hilf mir es selbst zu tun“ (Maria Montessori). Wichtig dafür sind, die sichere Bindung zur Bezugsperson und eine gut abgeschlossene Eingewöhnung.
Im Freispiel werden den Kindern bedürfnisorientierte und themenbezogene Impulse gesetzt, d.h den Kindern wird verschiedenes, lernanregendes Material angeboten. Spielen ist mit Lernen gleichzusetzen!

Unser pädagogisches Handeln ist von Respekt, Achtung und Wertschätzung geprägt.
Bei unserer pädagogischen Planung beachten wir die verschiedenen Entwicklungsfelder. Das Lernen und Erfahren geschieht bei uns im Kindergarten ganzheitlich, mit allen Sinnen.
Besonders wichtig für die Kinder sind im Kindergarten die Gruppenerfahrungen und das soziale Miteinander (Konflikterfahrungen, Frustration uvm.) Dabei werden Grundlagen für das gesamte Leben geschaffen.
Die Förderung und Stärkung der Selbstständigkeit, Selbstwirksamkeit und des Selbstvertrauens ist uns in unserer pädagogischen Arbeit sehr wichtig.

Wir arbeiten nach dem teiloffenen Konzept, Stammgruppen und Funktionsräume werden miteinander verknüpft. In jedem Zimmer gibt es verschiedene wechselnde Spielbereiche. Zur Orientierung dient ein Stecksystem und eine Übersichtstafel für die Kinder im Flur.

Unser Tagesablauf Ü3

7.00-8.15
Bringzeit- die Kinder kommen in der Einrichtung an.

8.30 – 12:15
Gruppenzeit – Morgenkreis, Projekte, Förderangebote, Freispiel in der Stammgruppe

Freispielzeit, pädagogische Impulse, Aktivitäten und Angebote

12.15 - 13.30
Abholzeit

Unserer Außenspielgelände und unsere Turnhalle bieten den Kindern ausreichend Bewegungsmöglichkeiten.

Es gibt freie Vesperzeiten. Die Kinder können ihre Vesperzeiten selbst wählen.